Pressemitteilung

Erste Europäische Faire Milch Konferenz

Ciolos, Oxfam und Slow Food erhalten die „Goldene Faironika“

(Brüssel, 6.11.2014) Im belgischen Ciney findet heute die erste Europäische Faire Milch Konferenz statt. Das European Milk Board macht seit mehreren Jahren mit dem Slogan "Faire Milch" auf die Notwendigkeit kostendeckender Milchpreise aufmerksam. Erwin Schöpges, Vorstandsmitglied des EMB und Vorsitzender der Faircoop Belgien, will mit dieser Konferenz Milchbauern, Einzelhandel, Konsumenten und Politiker zusammenbringen und auf die Bedeutung einer fair produzierten Milch hinweisen. „Nur durch solche Projekte können wir in Zukunft unsere Familienbetriebe aufrecht erhalten und den Bürgern hochwertige Nahrungsmittel zu gerechten Preisen garantieren“, so Schöpges.

In 6 Ländern (Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Italien, Österreich) sind aktuell Faire Milch Produkte im Handel. Ernst Halbmayr, der das Projekt der Fairen Milch 2006 in Österreich ins Leben gerufen hat, erklärt, dass „vom Kauf der Fairen Milch die heimischen Bauern profitieren, denn jeder Liter bringt unseren Bauern bescheidene 10 Cent mehr. Nur durch eine gerechte Preispolitik können sich bäuerliche Familienbetriebe auf Dauer auf dem Markt halten, qualitativ hochwertige Milch produzieren und zum Erhalt der ländlichen Kulturlandschaften beitragen.“

Verleihung der Goldenen Faironika

Die Kunstkuh „Faironika“ - das Symbol der europäischen Milchbauern für einen kostendeckenden Milchpreis - ist quer durch Europa in den jeweiligen Landesfarben gegenwärtig. Heute wurde erstmalig die „Goldene Faironika“ für besondere Verdienste im Einsatz für eine nachhaltige und gerechte Lebensmittel- bzw. Milchproduktion verliehen. Der Preis wurde jeweils in der Kategorie „Politiker“, „Organisation“, „Landwirt“ sowie „Konsument“ vergeben. Auf europäischer Ebene wurden der frühere Agrarkommissar Dacian Ciolos, die Organisation Slow Food sowie der deutsche Landwirt Michael Alterauge mit der goldenen Kuh ausgezeichnet. Romuald Schaber, Vorsitzender des European Milk Board, begrüßt die Preisverleihung an den ehemaligen Agrarkommissar: „Ciolos hat verstanden, dass der europäische Milchmarkt nicht sich selbst überlassen werden kann. Er hat mit der Milchmarkt Beobachtungsstelle einen wichtigen ersten Schritt in die richtige Richtung gesetzt“.
Das Gastgeberland Belgien verlieh die Goldene Faironika an den ehemaligen wallonischen Landwirtschaftsminister Benoît Lutgen (Kategorie Politiker), Oxfam Solidarité (Organisation) sowie an den belgischen Milchbauern Christian Eloy. Die Ehren Faironika erhielt stellvertretend für den Einzelhandel COMEOS (FEDIS) Herr Dominique Michel.

Dass eine faire Milchproduktion nicht an den Landesgrenzen enden darf, erläuterte Jean-Louis Zeien in seinem Gastvortrag. Der Präsident von Fairtrade Luxemburg wies auf die Verantwortung der europäischen Länder für die Entwicklungsländer hin. „Die Exportorientierung des EU Milchmarkts hat zum Teil fatale Auswirkungen auf die lokale Milchproduktion in der südlichen Hemisphäre“, so Zeien.

Kontakte:

Erwin Schöpges - Vorsitzender FAIRCOOP (DE, FR): +32 (0)497 90 45 47
Romuald Schaber - Vorsitzender EMB (DE): +49 (0)160 352 4703
Regina Reiterer - European Milk Board (DE, EN, FR): +32 (0) 2808 1935